

THEATER IM BÜRGERHAUS



PROGRAMM

2018 / 2019



KULTURKREIS SCHWALBACH
am Taunus GmbH



Liebe Freunde des Theaters,

Vorhang auf! heißt es auch in dieser Saison 2018/2019 im Bürgerhaus Schwalbach. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit spannenden, fröhlichen, überraschenden, dramatischen und musikalischen Stunden, präsentiert von großartigen Schauspielern und Musikern!

Hier unsere persönlichen Highlights:

Mein Tipp sind **Goethes sämtlich Werke ... leicht gekürzt** am **29.9.2018**: Dieser Abend gibt einen klugen Einblick in das Goethe-Universum, denn mit viel Humor und Tiefgründigkeit gelingt hier der Spagat zwischen Hochliteraturpräsentation und niveauvoller Unterhaltung mit Witz und Inhalt. Ein Crashkurs in Sachen Goethe, ohne ihn der Lächerlichkeit preiszugeben.

Anke Kracke, Geschäftsführerin

Mein Favorit in dieser Saison: Die Blues Brothers! In **A Tribute to the Blues Brothers** am **17.11.2018** vereinen sich Witz, Charme, Action, Drama, coole Typen und tolle Live-Musik zu einem Musical voll unvergesslicher Songs wie „Jailhouse Rock“, „Gimme Some Lovin“, „Stand By Your Man“ und natürlich zum Finale „Everybody Needs Somebody To Love“. Da hält es keinen mehr auf seinem Stuhl!

Kerstin Sterling, Geschäftsstelle

Ich freue mich auf den Klassiker von Arthur Miller **Tod eines Handlungsreisenden** am **19.1.2019**. Was passiert, wenn ein alternder, desillusionierter Handlungsreisender seine Arbeit verliert? Und wenn dazu auch noch die erwachsenen Söhne nicht so geraten sind, wie man dachte ... Dieses Stück setzt sich mit Identität und Selbstbild, Wert in der Gesellschaft, Aussortiert werden und dem Zerfall von Familie auseinander. Keine leichte Kost – nur allzu leicht möglich, auch in unserer heutigen Arbeitswelt und Gesellschaft.

Brigitte Schneider-Hänel, Theaterausschuss

Theater im Bürgerhaus Schwalbach ist eine Veranstaltungsreihe der Kulturkreis Schwalbach am Taunus GmbH.

Alle Theaterstücke finden im Bürgerhaus Schwalbach (Großer Saal), Marktplatz 1–2, Schwalbach a. Ts. statt. Vorstellungsbeginn ist jeweils um **20:00 Uhr**.



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- S-Bahnanschluss (S 3) direkt beim Marktplatz.
- Parkplatz im Parkdeck beim Bürgerhaus/Marktplatz (2 Stunden kostenfrei).
- Taxistand vor dem Bürgerhaus.
- Die Veranstaltungen sind für gehbehinderte Menschen zugänglich; ein Fahrstuhl ist vorhanden.
- 10 Hörverstärker sind – mit vorheriger Anmeldung bei der Bürgerhausverwaltung der Stadt Schwalbach (Telefon: 06196 804–160) – ausleihbar.

Nutzen Sie Ihren Vorteil und buchen Sie alle sechs Theaterstücke zum Preis von fünf. Ihren Abonnementwunsch teilen Sie bitte **ab Montag, 4.6.2018** Kerstin Sterling in der Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH mit.

Abonnementpreise zu € 105,- / 100,- / 83,- und 55,-.

Jugendabonnement (für Jugendliche von 16 bis 25 Jahren):
€ 63,- / 60,- / 50,- und 33,-.

Einzelkarten für die jeweiligen Vorstellungen erhalten Sie **ab Samstag, 1.9.2018** entweder

- online unter www.kulturkreis-schwalbach.de oder www.ticket-regional.de
- vor Ort bei allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen
- oder in Schwalbach bei Bastelbedarf Schließmann und Reisecafé SelectedTravel

Preise zu **€ 21,- / 20,- / 16,50** und **11,-** (inkl. Systemgebühr).

50 % Ermäßigung für Schüler und Studenten, für Personen mit anerkannter Behinderung ab 80% oder Personen mit einem „B“ im Behindertenausweis sowie für Inhaber eines Tafelausweises.

Abendkasse eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Bezahlte Eintrittskarten sind von Rücknahme und Umtausch ausgeschlossen!

Geschäftsstelle: Rathaus, Marktplatz 1-2,
65824 Schwalbach a. Ts., (3. Stock, Zimmer 310),
Tel.: 06196 81959, E-Mail: kulturkreis@schwalbach.de,
Internet: www.kulturkreis-schwalbach.de

Geschäftszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. 8:00–12:00 Uhr,
Mi. zusätzlich 15:00–18:00 Uhr, Dienstag geschlossen.



GOETHE SÄMTLICHE WERKE ...

LEICHT GEKÜRZT

Schauspiel von Michael Ehnert

Mit Kristian Bader, Michael Ehnert, Jan Christof Scheibe

Samstag, 29.9.2018



Das Theaterstück widmet sich dem Dichter, Forscher, Politiker und Lebemann **Johann Wolfgang von Goethe**. Freuen Sie sich auf einen temporeichen, klugen und extrem unterhaltsamen Abend, welcher auch für Klassikermuffel ein wahres Freuden- und Lachfest verspricht: Die Leiden des jungen Werther - Götz von Berlichingen – Torquato Tasso – Egmont – Reineke Fuchs – Der Erlkönig – Wandrers Nachtlied – Campaigne in Frankreich – Clavigo – Der Zauberlehrling – Iphigenie – Prometheus – die römischen Elegien sowie Goethes Begegnungen mit Schiller, Napoleon, Reich-Ranicki und Faust an nur einem einzigen Abend.

Humorvoll und tiefgründig zugleich – mehr Licht bringt keiner in das umfangreiche Werk des großen deutschen Universalgenies!

Altonaer Theater

Regie: Martin Maria Blau

Foto: Szenefoto © G2 Baraniak



WILLKOMMEN BEI DEN HARTMANNS

Komödie nach dem Film von Simon Verhoeven

Mit Antje Lewald, Steffen Gräbner, Felix Frenken u.a.

Samstag, 20.10.2018



Angelika Hartmann, pensionierte Lehrerin und frustrierte Ehefrau auf der Suche nach einer sozial sinnvollen Beschäftigung, unterbreitet ihrer Familie eine Spitzenidee: Warum nicht einem armen Flüchtling übergangsweise ein Zuhause bieten? Ehemann **Richard**, Oberarzt in der Midlife-Crisis, und Sohn **Philipp**, ein in Scheidung lebender Workaholic mit seinem pubertierenden Sohn **Basti**, sind zwar nicht gerade begeistert, beugen sich aber dem Wunsch. Und so zieht in das schöne Haus, in dem auch noch Tochter **Sophie** (Dauerstudentin mit Männerproblemen) wohnt, schon bald der afrikanische Asylbewerber **Diallo** ein. Abgesehen von ein paar Mentalitätsunterschieden könnte das Zusammenleben ganz harmonisch werden. Wenn, ja wenn da nicht ... Kurzum: Die Refugee-Welcome-Villa der Hartmanns wird zum Narrenhaus – sehr zum Vergnügen der Zuschauer.

„Willkommen bei den Hartmanns“ ist eine Komödie zur deutschen Flüchtlingskrise – mit Krawall und ein paar bizarren Fehlgriffen, aber ehrfurchtgebietendem Mut zur politischen Aktualität.

Tournee-Theater Thespiskarren

Regie: Michael Bleiziffer

Foto: Grafik © Landgraf



A TRIBUTE TO THE BLUES BROTHERS

Schauspiel mit Live-Musik

Mit Jörg Bruckschen, Ronald Tettinek u.a.

Samstag, 17.11.2018



Ihr Markenzeichen: Schwarzer Anzug, schwarzer Hut, schwarze Sonnenbrille. Ihre Mission: Die Rettung eines katholischen Waisenhauses. Das sind die Brüder **Jake** und **Elwood** - kurz: die **Blues Brothers!** Sozusagen in göttlicher Mission trommeln sie ihre alte Band zusammen, liefern sich spektakuläre Verfolgungsjagden mit Gesetzes-

hütern, begehren gegen die Wohlstandsgesellschaft auf und kennen nur ein Ziel: Das ultimative Blues-Konzert. Dabei wird in diesem „Tribute“ die Geschichte der legendären Blues Brothers nicht einfach nur nacherzählt; die Zuschauer erfahren vor allem etwas über das wilde Leben der beiden Komiker John Belushi und Dan Aykroyd, die als Männer hinter den Sonnenbrillen die Blues Brothers erst ins Leben gerufen haben. Was 1976 als lustiger Sketch begann, entwickelte bald ein Eigenleben und wurde schließlich Kult - der Rest ist Geschichte.

4 Darsteller, 4 Tänzerinnen und 7 Live-Musiker auf der Bühne!

Konzertdirektion Landgraf

Regie: Ingmar Otto

Foto: Szenenfoto © Philipp Moenkert



TOD EINES HANDLUNGSREISENDEN

Drama von Arthur Miller

Mit Helmut Zierl, Stephanie Theiß u.a.

Samstag, 19.1.2019



Der kleine Vertreter **Willy Loman** wird nach Jahrzehnten zermürbenden Berufslebens von seiner Firma als nicht mehr verwendungsfähig entlassen. Seiner Familie ist der verschuldete Handlungsreisende längst entfremdet. Besonders seine beiden Söhne **Happy** und **Biff**, denen Loman das Streben nach materiellem Erfolg als einzigen Weg zum Glück eingepflegt hat, sind eine Enttäuschung, denn auch sie haben es – wie ihr Vater – zu nichts gebracht. Dabei standen dem früheren Sport-Ass Biff in der Highschool noch alle Wege zum Amerikanischen Traum offen. Als Biff nun gegen die Lebenslügen seines Vaters revoltiert, spitzt sich der Familienkonflikt immer weiter zu, bis Loman schließlich nur noch einen einzigen Ausweg sieht ...

Arthur Millers mit Preisen überschüttetes Stück ist die beklemmende Charakterstudie eines Menschen, der in einer rein profitorientierten Gesellschaft zum Verlierer werden muss. In Zeiten von Hartz IV und weltweiter Finanz- und Wirtschaftskrisen ist es aktueller denn je.

Konzertdirektion Landgraf

Regie: Harald Demmer

Foto: Helmut Zierl © Tom Philippi



DER KONTRABASS

Schauspiel von Patrick Süskind

Mit Walter Renneisen

Samstag, 23.3.2019



Der Kontrabass ist das Solo eines Musikers, der darunter leidet, dass er solo ist, aber nie ein Solo hat. Wortreich, launig und sprunghaft räsoniert er über das Leben, die Kunst, über Gott und die Welt und die tragikomische Liebe zu seinem sperrigen Instrument. Dabei ist er einsam und zweisam zugleich, leidet unter seiner Mittelmäßigkeit und ist untrennbar verbunden mit einem Partner,

der ihn stets frustriert und wenigstens gelegentlich mit Stolz erfüllt. Mit Scharfblick schaut er auf die Gesellschaft und durchblickt die hausgemachte Ausweglosigkeit seiner persönlichen Situation. Mit dem größten und unwichtigsten Instrument im Sinfonieorchester musiziert er zwischen Selbstüberschätzung und Zusammenbruch und präsentiert sich dabei als ein Kind unserer Zeit: unzufrieden und isoliert haust er allein mit seinem Kontrabass und die Liebe zu einer Sängerin kann in diesem unharmonischen Klima nicht zur Entfaltung gelangen.

Ein Stück mit unvergleichlich komischen Momenten.

Walter Renneisen Gastspiele

Regie: Walter Renneisen

Foto: Walter Renneisen © Alessandro Balzarin



NATHALIE KÜST

Romantische Komödie von Anna Bechstein

Mit Peter Kremer, Ursula Buschhorn u. a.

Samstag, 4.5.2019



Nathalies Geschichte beginnt glücklich: Gerade hat sie ihre erste große Liebe geheiratet und einen vielversprechenden Job angetreten. Das Blatt wendet sich jedoch rasch, als ihr Mann beim Joggen überfahren wird und stirbt. Nach diesem tragischen Unfall will Nathalie von Männern nichts mehr wissen. Drei Jahre lang lässt sie niemanden an sich heran. Doch eines Tages, ohne darüber nachzudenken, gibt sie ihrem neuen Mitarbeiter **Markus** einen Kuss. Äußerlich könnten Nathalie und Markus nicht unterschiedlicher sein. Sie ist eine hübsche und anmutige Frau, er ein Tollpatsch mit lichtem Haar. Doch Nathalie fühlt sich zu Markus hingezogen und fasst mit ihm endlich den Mut, ein neues Kapitel in ihrem Leben aufzuschlagen.

Eine mit Leichtigkeit und viel Humor erzählte originelle Geschichte einer unverhofften, zweiten großen Liebe, die sich allen gesellschaftlichen Konventionen widersetzt.

a.gon

Regie: Stefan Zimmermann

Foto: Peter Kremer © a.gon Theater



*Wer die
Region liebt,
fördert sie.*

Wir fördern Jahr für Jahr zahlreiche Vereine, Projekte und Institutionen aus Kultur, Kunst, Sport und Umwelt im und am Taunus. So tragen wir einen guten Teil zum Wohlstand dieser Region bei. Viele Einrichtungen und Veranstaltungen begleiten wir seit Jahren und haben mit unserer nachhaltigen und partnerschaftlichen Unterstützung geholfen, sie groß und erfolgreich zu machen. Das Wohl der Menschen in dieser Region liegt uns eben am Herzen.



Taunus Sparkasse